

Was soll ich bloss sagen?

«Der Grund des Buches liegt in Anjas und meiner Botschaft, über das Sterben zu sprechen und zur Trauer zu stehen», erklärt «Zita the Butler» Langenstein (o.), die auch der verstorbenen Queen Elizabeth II. diente. Zita verlor 2021 ihren Mann und liess sich von Anja Niederhauser (trauerinstitut.ch, g. o.) durch die schwere Zeit coachen. Der Trauerknigge ist ein Geschenk an sich selbst und jeden, weil man es (leider) immer wieder wird brauchen können.

zitathebutler.ch weberverlag.ch



Wer schreibt, der bleibt

Glauben Sie nicht? Verschicken Sie einen handgeschriebenen Brief oder beginnen Sie ihr erstes Buch mit Notizen von Hand. Sie werden sehen. Carole Hübschers Familienunternehmen in Thônex liefert edelste Werkzeuge dafür (wir haben sie besucht vor zwei Jahren, siehe Magazin CH 17/2021), die man zahlreich verschenken sollte, Caran d'Ache inspiriert jeden. Jetzt hat Carole Hübscher den Leonardo-da-Vinci-Preis bekommen. Weil sie die Werte der Gründer pflegt und trotzdem innovativ ist. carandache.com

Sofia könnte jede von uns sein

«Ist das, was uns ausmacht, ein Problem? Eine Diagnose gar? Oder ist es im Gegenteil unsere Superkraft? Das sind Fragen, die uns alle beschäftigen», schreibt mir Milena Moser auf die Frage, warum wir die Story von Sofia lesen sollen. Ich lese noch und finde, man kann sich wieder mal herrlich in die Protagonistin reindenken. Kopfkino, wie bei allen MilenaMoser-Büchern!

milenamoser.com, keinundaber.ch

